

Bündnis **„Mein“** zur Flughafen-Nordanbindung !”

Kontakt: E-Mail kontakt@nordanbindung.de, Post: Heimstättenstraße 24, 90411 Nürnberg, Tel.: 0151 / 19 333 303, Fax: 0911 / 523632

Wer sind wir?	Am Erhalt des Nürnberger Reichswaldes interessierte Bürgerinnen und Bürger. Wir sind kein Verein, nehmen keine Beiträge und haben keinen Vorstand.
Wer kann mitmachen?	Alle, die am Erhalt des Nürnberger Reichswaldes interessiert sind. Wir treffen uns alle 14 Tage montags um 20:00 Uhr im Kulturladen Ziegelstein, erstmals am 10. Januar. Die Termine finden Sie auch im Internet unter www.nordanbindung.de
Welche Ziele haben wir?	Wir sind aktiv gegen den Bau der Nordanbindung! Darüber hinaus setzen wir uns für den Erhalt unseres Naherholungsgebietes Nürnberger Reichswald ein.

Fakten zur geplanten Flughafen-Nordanbindung und ihre Folgen

Was ist geplant?

Eine zusätzliche dritte Flughafen-Anbindung zwischen den Ausfahrten Tennenlohe und Nürnberg-Nord der Autobahn A3.

Diese Anbindung soll westlich von Buchenbühl und östlich von Kraftshof durch den Reichswald verlaufen. Einschließlich des geplanten Tunnels unter der Start- und Landebahn soll das Bauvorhaben 60 Millionen Euro kosten (Stand 2004!).

Welche Gründe nennen die Befürworter des Straßenbaus

und

Welche Zweifel hat das Bündnis an dem Vorhaben?

Die Befürworter: Der Flughafen habe eine schlechte Verkehrsanbindung.

Antwort Bündnis: Die Verkehrsanbindung ist so gut, dass der Flughafen dreimal hintereinander als bester deutscher Verkehrsflughafen (Traveller Award) ausgezeichnet wurde.

Die Befürworter: Der Schwerlastverkehr solle aus den Wohngebieten herausgehalten werden.

Antwort Bündnis: Der Schwerlastverkehr kommt größtenteils aus den Gewerbegebieten Andernacher Straße und Hahnenbalz bei Buchenbühl. Der Lastwagenverkehr vom und zum Flughafen kann drastisch reduziert werden: 86% der Güter werden nicht geflogen, sondern am CargoCenter nur von LKW zu LKW umgeladen.

Die Befürworter: Ohne Nordanbindung sei der Flughafen nicht attraktiv.

Antwort Bündnis: Seit 1990 bestätigen alle städtischen Verkehrszählungen eine gleichbleibende bis leicht fallende Verkehrsbelastung zum Flughafen durch vermehrte Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel (DB, U-Bahn, Bus).

Die Befürworter: Angrenzende Stadtteile würden eine Verkehrsentlastung benötigen.

Antwort Bündnis: Das hat nichts mit dem Flughafen zu tun. Der Verkehr in den Stadtteilen Ziegelstein und Schnepfenreuth läuft in West-Ost- und Ost-West-Richtung und besteht hauptsächlich aus täglichen Pendlerströmen.

Was wurde bisher verschwiegen?

Die Nordanbindung ist der Türöffner für ein neues Gewerbegebiet zwischen Flughafen und Gasthaus Tucherhof. Für die Anbindung des Flughafens trägt der Bund die Baukosten – **es sind aber unser aller Steuergelder!** Hauptnutznieser sind die Grundeigentümer im geplanten Gewerbegebiet. Die Nutzung der Wiesen und Äcker als **Gewerbegebiet** bringt den Grundeigentümern (der größte ist die Tucherstiftung) eine deutlich höhere Rendite als die bestehenden Pferdekoppeln und Kleingärten.

Welche negativen Auswirkungen hätte eine Flughafen-Nordanbindung?

- Weitere Zerstörung unseres Naherholungsgebietes **Nürnberger Reichswald** und damit ein drastischer Einschnitt für die Bewohner der Stadt Nürnberg, vor allem für Buchenbühl, Ziegelstein, Kraftshof, Neunhof, Lohe, Almoshof und die Nordstadt.
- Abholzung der Bäume – unserer wichtigsten Sauerstofflieferanten – auf einer Fläche von rund 388.000 m², das entspricht 65 Fußballfeldern.
- Grundwasserabsenkung um 22 m (!) für den Tunnelbau kann zu Schäden an Wald, Grundstücken und Häusern in unvorhersehbarem Ausmaß führen.
- Erhebliche Lärmbelastung der Ortsteile Buchenbühl, Neunhof und Kraftshof.
- Wir alle wissen: „Wer Straßen baut, wird Verkehr ernten!“
- Eine neue Straße **und** ein neues Gewerbegebiet am Flughafen erzeugen weiteren Fahrzeugverkehr (laut Stadt Nürnberg 7.250 zusätzliche Fahrten pro Tag!).
- Die geplante Flughafen-Nordanbindung zieht zusätzlichen Verkehr in den Nürnberger Norden an!

Wie ist der Stand der Dinge heute?

Seit der zweiten Erörterung im Juni 2010 warten wir darauf, zu welchem Ergebnis das Planfeststellungsverfahren führt. Es ist zu befürchten, dass die Regierung von Mittelfranken das Bauvorhaben genehmigt. Gegen diesen Planfeststellungsbescheid müssen wir innerhalb von 4 Wochen Klage erheben. Der Stadtrat hat beschlossen, die Regierung von Bund und Freistaat um einen Aufschub des Baubeginns (Moratorium) von drei Jahren zu bitten. Dies könnte das Anlaufen der Bauarbeiten jedoch nicht verhindern. Daher sammeln wir schon jetzt Unterschriften, um den Stadtrat zu ermuntern, keine städtischen Grundstücke für die Nordanbindung zur Verfügung zu stellen.

Was können Sie gegen dieses unsinnige und teure Bauvorhaben unternehmen?

- Tragen Sie sich in unsere Unterschriftslisten ein (keine städtischen Grundstücke für die Nordanbindung!).
- Nehmen Sie an den Sitzungen des Aktionsbündnisses im Kulturladen in der Ziegelsteinstraße 104 teil.
- Unterstützen Sie die Aktionen des Bündnisses „**Nein** zur Flughafen-Nordanbindung“ (Unterschriften sammeln, Hilfe an Infoständen, Mitarbeit bei der Erstellung von Aktionsmaterial und vieles mehr).
- Spenden Sie Geld für den Erhalt des **Nürnberger Reichswaldes** über unseren Partner, den Bund Naturschutz, Kreisgruppe Nürnberg, Sparkasse Nürnberg, BLZ 760 501 01, Konto-Nr. 100 85 51, **Stichwort: Nordanbindung**
- Schreiben Sie Protestbriefe an den Verkehrsminister des Bundes, den Innenminister des Freistaates Bayern, den Kreistag von Erlangen-Höchstadt und/oder den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg (alle Adressen sind auf Anfrage bei uns erhältlich!).
- Schicken Sie Leserbriefe an die Nürnberger Nachrichten, Nürnberger Zeitung und andere.

Gemeinsam verhindern wir diese sinnlose Naturzerstörung!

Gerne halten wir Sie auf dem Laufenden. Schicken Sie Ihre Anschrift samt **E-Mail-Adresse** an kontakt@nordanbindung.de – Sie erhalten dann ca. alle 14 Tage eine Nachricht über unsere Arbeit.

V.i.S.d.P. Hans Bardelmeier, Hellmuth-Hirth-Weg 2, 90411 Nürnberg und Roland Warten, Heimstättenstraße 24, 90411 Nürnberg

Unterstützer: Bund Naturschutz in Bayern e.V. (BN), Fränkischer Albverein Nürnberg e.V. (FAV), Aktionsbündnis lebenswertes Ziegelstein ABZ, Siedlervereinigung Buchenbühl, Landesbund für Vogelschutz (LBV), Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Verkehrsclub Deutschland (VCD), Nürnberger Evangelisches Forum für den Frieden (NEFF), Fluglärmschutzgemeinschaft, Sportverein ASV Buchenbühl, Jugendorganisation Bund Naturschutz (JBN), Nürnberger Friedensforum, Kreis Nürnberger Entomologen e.V., Lorenzer Laden und ein Kreis entschlossener BürgerInnen